

	Object: Einseitige Plakette mit Brustbild Wilhelms II. und Kriegsappell, 1914 Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen Inventory number: MK 13803
--	---

Description

Im Sommer 1914 brach sich in Europa die Kriegseuphorie ihren Weg: Am 1. August hatte Deutschland Russland den Krieg erklärt, drei Tage später folgte die Kriegserklärung an Frankreich. Am 6. August schließlich richtete Kaiser Wilhelm II. via Schmuckblätter einen Kriegsappell an das deutsche Volk, dessen Inhalt sich in folgenden Worten, festgehalten auf der einseitigen Plakette unter dem Brustbild des Kaisers, zusammenfassen lässt: UNS TREIBT NICHT EROBERUNGSLUST / UNS BESEELT DER UNBEUGSAME WILLE, / DEN PLATZ ZU BEWAHREN, AUF DEN / GOTT UNS GESTELLT HAT, FÜR UNS UND / ALLE KOMMENDEN GESCHLECHTER.

Die Aussage dieser Plakette korrespondiert mit der vieler weiterer deutscher Medaillen des Ersten Weltkriegs: Deutschland wird hierbei als Verteidiger seiner als alt angestammt betrachteten Rechte verstanden, keinesfalls als Aggressor. Auch ein weiteres verbreitetes Motiv findet sich auf der Plakette: Geneidet würde dem Kaiserreich vor allem seine kulturelle Entwicklung und historische Bedeutung. Versinnbildlicht wird diese ehrwürdige Stellung des noch jungen Kaiserreiches durch die Reichsinsignien, das Schwert, Zepter sowie die Karlskrone, die unter das Brustbild des deutschen Reichsoberhauptes drapiert wurden.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

[Vivien Schiefer]

Basic data

Material/Technique:

Bronze

Measurements:

Höhe: 67,5 mm, Breite: 49,5 mm, Gewicht:
89,21 g

Events

Created	When	1914
	Who	Metallwarenfabrik Wilhelm Mayer und Franz Wilhelm
	Where	Stuttgart
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Wilhelm II (1859-1941)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	empire

Keywords

- Plaque
- World War I

Literature

- Bernd Kaiser (2015): Mayer & Wilhelm Weltkrieg. Stuttgart